

Die Kultusministerien entdecken nun auch das "Neuland"

Beitrag von „Piksieben“ vom 28. Juli 2013 17:06

Es ging doch bei dieser Diskussion ausschließlich um die *dienstliche* Nutzung von Facebook. Wie irgendwelche Ehemaligentreffen organisiert werden, hat mit dieser Diskussion nichts zu tun.

Es ist mir umgekehrt übrigens untersagt, meine dienstliche E-Mail privat zu nutzen. Ich finde das gut so. Ich halte das wirklich streng getrennt.

Im Übrigen muss ich nicht jeden Blödsinn mitmachen, um Dinge im Unterricht thematisieren zu können. Ich muss auch keine Partydrogen schlucken oder mich ins Koma saufen, um mitreden zu können. Ich will facebook meine Daten nicht geben, Punkt.

Tja - braucht man eine Verordnung?

Es gab Zeiten, da brauchte man auch kein Umweltministerium, wozu denn? Braucht man etwa Regeln im Umgang mit der Umwelt?

Wie im Titel erwähnt - "Neuland" ... Es ist doch ziemlich arm, dass viele Politiker zum Thema Netz nur zu sagen haben, dass sie bei facebook sind und ein Smartphone besitzen.